

1. Halbjahr 2019 der MPH Health Care AG: Beteiligungsunternehmen entwickeln sich planmäßig und Net Asset Value (NAV) liegt mit 5,86 Euro deutlich über aktuellem Aktienkurs

Berlin, 29. August 2019. Der Net Asset Value (NAV) der MPH Health Care AG (ISIN: DE000A0L1H32) lag zum Ende des ersten Halbjahres 2019 bei 5,86 Euro je Aktie und damit deutlich über dem aktuellen Aktienkurs (Xetra-Schlusskurs 28. August: 3,89 Euro). Aufgrund der anhaltend guten Ergebnisse der Beteiligungen hat MPH im Juli 2019 erneut eine Dividende von 20 Cent je Aktie ausgeschüttet. Dies entspricht einer Dividendenrendite von 5,1 %.

Die börsennotierten und wesentlichen Beteiligungsunternehmen der MPH haben sich im ersten Halbjahr 2019 planmäßig entwickelt:

Die CR Capital Real Estate AG hat ihre Dividende für das Geschäftsjahr 2018 um 50 % auf EUR 1,50 je Aktie erhöht und zusätzlich die Ausgabe von neuen Stückaktien (Gratisaktien) im Verhältnis 1:1 beschlossen. In den ersten sechs Monaten des laufenden Jahres hat das Unternehmen die positive Geschäftsentwicklung fortgesetzt. Der Umsatz lag bei 6,32 Mio. Euro (H1/2018: 12,83 Mio. Euro). Den Halbjahresüberschuss hat das Immobilienunternehmen auf von 2,10 Mio. Euro auf 3,47 Mio. Euro deutlich gesteigert. Aktuell befinden sich zwei Projekte in der Bauphase sowie weitere in der konkreten Entwicklung. Für das Gesamtjahr 2019 erwartet die Gesellschaft ein Ergebniswachstum von rund 30 Prozent. Neben der positiven operativen Entwicklung hat die CR Capital Real Estate in den vergangenen Monaten das Geschäftsmodell erweitert. Künftig wird das Thema sozialer Wohnungsbau einen weiteren Schwerpunkt darstellen. Durch die bewährte preisbewusste Bauweise verfügt CR über die Voraussetzungen in das Segment Sozialer Wohnungsbau einzusteigen und sowohl Mehrwert für die Mieter als auch Aktionäre zu schaffen.

Die M1 Kliniken AG hat auf ihrer Hauptversammlung die Ausschüttung einer Dividende für 2018 in Höhe von EUR 0,30 je Aktie beschlossen. Die Nachfrage nach den medizinisch-ästhetischen Leistungen der M1 Gruppe hat sich auch im ersten Halbjahr 2019 positiv entwickelt. So stieg der Konzernumsatz von 28,9 Mio. Euro auf 32,9 Mio. Euro. Deutschlands Marktführer im Bereich der Schönheitsmedizin profitiert mehr und mehr von den Investitionen der vergangenen Jahre. Wachstumstreiber im ersten Halbjahr war das margenstarke Kernsegment „Beauty“, dessen Umsätze um über 40 Prozent auf 20,3 Mio. Euro zulegen konnten. Das Ergebnis vor Steuern (EBT) stieg im

Kontakt:

MPH Health Care AG
Martin Gorczinski
Grünauer Straße 5
D-12557 Berlin

Tel.: +49 (0) 30 897 30 86 60
Fax: +49 (0) 30 897 30 86 69

E-Mail: ir@mph-ag.de
Web: www.mph-ag.de

Berichtszeitraum um 21 Prozent auf 5,2 Mio. Euro. Neben der positiven operativen Entwicklung hat die M1 Gruppe im Berichtszeitraum auch die Weichen für weiteres Wachstum im In- und Ausland gestellt. So wurden vier weitere Fachzentren bis Ende Juli 2019 eröffnet. Zudem wurden in mehreren deutschen Standorten die Behandlungskapazitäten erweitert. Bereits in zehn Beauty-Fachzentren hat die M1 Gruppe kosmetische Laserbehandlungen etabliert und nutzt erfolgreich Cross-Selling-Potenziale. Bis zum Jahresende sollen die Leistungen von „M1 Laser“ in nahezu allen deutschen Standorten angeboten werden. Aufgrund dieser positiven Geschäftsentwicklung hat die M1 Kliniken die operativen Ziele für 2019 bestätigt: Steigerung von Konzernumsatz und -ergebnis im zweistelligen Bereich. Im zweiten Halbjahr 2019 sollen zahlreiche weitere neue Standorte im In- und Ausland hinzukommen und künftig zum operativen Wachstum der Gruppe beitragen.

Die HAEMATO AG hat für 2018 eine Dividende in Höhe von EUR 0,10 je Aktie beschlossen. Derzeit wird das Produktportfolio neu ausgerichtet und die internen Prozesse optimiert sowie digitalisiert. Das Pharmaunternehmen mit Fokus auf die Wachstumsmärkte hochpreisiger Spezial-Pharmazeutika etabliert derzeit neue personelle und digitale Strukturen im Produktmanagement, in der Beschaffung und im Absatz, um künftig die vorhandenen Marktpotentiale deutlich umfangreicher zu nutzen. Operativ lag die Entwicklung des Unternehmens im ersten Halbjahr erwartungsgemäß deutlich unter dem Vorjahr. Die HAEMATO hat 94,0 Mio. Euro umgesetzt und ein Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) von 0,7 Mio. Euro erzielt. Nachdem HAEMATO im vergangenen Jahr das Produktportfolio um margenschwache Produkte bereinigt hat, stehen jetzt Kapazitäten für die Aufnahme neuer Produkte zur Verfügung. Dazu gehört der Handel von Betäubungsmitteln (darunter auch medizinisches Cannabis) und die Entwicklung von Medizinprodukten. Dies bedeutet eine Verbreiterung der Angebotspalette in überdurchschnittlich wachstumsstarke Segmente.

Der Halbjahresbericht 2019 der MPH Health Care AG zum Download:
www.mph-ag.de/investor-relations

Über die MPH Health Care AG:

Die MPH AG ist eine Investmentgesellschaft mit dem strategischen Fokus auf den Kauf, Aufbau und Verkauf von Unternehmen und Unternehmensanteilen, insbesondere in Wachstumssegmenten des Gesundheitsmarktes. Dies schließt sowohl versicherungsfinanzierte als auch privatfinanzierte Segmente ein. Aber auch außerhalb des Gesundheitsmarktes nutzt die MPH Potentiale aus

Kontakt:

MPH Health Care AG
Martin Gorczinski
Grünauer Straße 5
D-12557 Berlin

Tel.: +49 (0) 30 897 30 86 60
Fax: +49 (0) 30 897 30 86 69

E-Mail: ir@mph-ag.de
Web: www.mph-ag.de

wachstums- und ertragsstarken Branchen. Die MPH Health Care AG ist im Basic Board (Open Market) der Frankfurter Wertpapierbörse notiert.

Übersicht zur Aktie der MPH Health Care AG:

Gezeichnetes Kapital:	EUR 42.813.842
Börsennotierte Aktiengattung:	Inhaber-Stammaktien
ISIN:	DE000A0L1H32
WKN:	A0L1H3
Börsenkürzel:	93M

Kontakt:

MPH Health Care AG
E-Mail: ir@mph-ag.de

Kontakt:

MPH Health Care AG
Martin Gorczinski
Grünauer Straße 5
D-12557 Berlin

Tel.: +49 (0) 30 897 30 86 60
Fax: +49 (0) 30 897 30 86 69

E-Mail: ir@mph-ag.de
Web: www.mph-ag.de